



CDU

www.cdu-suedlohn.de

Dezember 2011

Ausgabe 02/11

CDU Südlohn-Oeding Aktuell

Im Rahmen der letzten Ratssitzung konnte der Bürgermeister konkrete Resultate seiner langen erfolgreichen Verhandlungen zum aktuell ruhenden Baugebiet mitteilen

Durchbruch bei Baugebiet Burloer Straße West

In vielen Ratssitzungen beschäftigte den Rat immer wieder die Frage nach dem aktuellen Stand hinsichtlich der bereits Jahre andauernden Verhandlungen um das für den Ortsteil Oeding so wichtige Baugebiet. Nun konnte Bürgermeister Christian Vedder in seinem Jahresrückblick berichten, dass inzwischen bereits einige Verträge mit verschiedenen Landwirten abgeschlossen werden konnten und damit ein Durchbruch in dieser Angelegenheit gelungen ist.

Bislang war die Wohnbebauung aufgrund zu hoher Immissionswerte ausgeschlossen. Eine Klage konnte bewirken, dass das Gebiet völlig neu geplant werden musste, da der seit 1988 vorliegende Bebauungsplan von einem Gericht als nicht rechtskräftig erklärt wurde. Um nun fehlerfrei die neue Planung aufsetzen zu können, bestand die anspruchsvolle Aufgabe darin, ein Gleichgewicht zwischen der an den landwirtschaftlichen Raum herannahenden Wohnbebauung und den Erweiterungsmöglichkeiten der Landwirtschaft zu schaffen. In dieser Unternehmung konnte



In absehbarer Zeit sollen sich im Oedinger Baugebiet Burloer Straße West die Kräne drehen.

Bürgermeister Christian Vedder zur Freude der Ratsmitglieder nun Vollzug melden. Damit sind die Grundvoraussetzungen geschaffen, um nun in die so genannte Bauleitplanung wieder einsteigen zu können. Das Ziel der weiteren Bemühungen, die nun anzugehen

sind, wird es sein, die ca. 90 Grundstücke in die Vermarktung zu bringen. Die weihnachtliche Dekoration des Ratssaales, die in der letzten Sitzung jeden Jahres traditionell ist, schien die richtige Atmosphäre zu sein, diese Nachricht zu überbringen und so kam

diese Neuigkeit dem ein oder anderen Ratsmitglied sicher wie ein vorgezogenes Weihnachtsgeschenk vor. Nicht nur von der CDU Ratsfraktion konnte Bürgermeister Vedder für diesen Erfolg Glückwünsche entgegennehmen.



CDU besucht das neue Feuerwehrhaus unmittelbar vor Fertigstellung

Feierliche Einweihung des Feuerwehrhauses

Am 14.10.2011 war es nach kurzer Bauzeit so weit: das neue Feuerwehrhaus wurde offiziell in Dienst gestellt. Im Rahmen einer Feierstunde, zu der auch die Ratsmitglieder der CDU-Fraktion eingeladen waren, wurden die neuen Räumlichkeiten des Löschzuges Oeding feierlich an diesen übergeben. Am auf diesen Tag folgenden Sonntag war das neue Domizil dann auch für alle Bürger der Gemeinde anlässlich eines abwechslungsreichen Tages der offenen Tür zugänglich. Damit fand das Großprojekt des Jahres 2011 einen würdigen Abschluss.

Die CDU Südlohn-Oeding wünscht allen Lesern ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und für das neue Jahr Glück, Gesundheit und Zufriedenheit.





Der Oedinger Busch

Quelle Google-Maps

Naherholung im Oedinger Busch – Wegeausbau

Der ca. 20 Hektar große Oedinger Busch ist ein „Juwel“ der Naherholung für die Bevölkerung. Zu allen Jahreszeiten wird der Wald von Fußgängern und Radfahrern aller Altersgruppen aufgesucht. Bestehende feste Waldwege werden dabei genutzt, aber auch im westlichen Waldgebiet viele Trampelpfade, die sich im Laufe der Zeit gebildet haben. Diese sind allerdings während der nassen Jahreszeiten nur schwer passierbar. Auf Antrag der CDU-Fraktion hat sich der Bauausschuss nun einstimmig dafür ausgesprochen, diese Wege in nächster Zeit im einfachen Schotterverfahren zu befestigen, um eine durchgängige

Waldnutzung aller Besucher zu ermöglichen. Gleichzeitig könnten so auch vom „Weißen Haus“ ausgehend die Querverbindungen zur Wagnerstr., Kantstraße und Wiesken geschaffen werden. Das erweiterte Wegenetz des Waldes wird so zu allen Jahreszeiten vielfältig nutzbar. Als Gemeinschaftsaufgabe der Gemeinde wäre es nach CDU-Meinung denkbar, die notwendigen Arbeiten als ehrenamtliches Bürgerprojekt umzusetzen. Wobei die Planung, Material- und Gerätebereitstellung sowie die Begleitung der Durchführung sicherlich durch die Gemeindeverwaltung geleistet werden könnte.

Einwohnerfragestunde

An Themen wie der Biogasanlage in Südlohn wird deutlich, dass die Menschen in aktuelle politische Prozesse eingebunden werden wollen. Unter anderem, um diesen Wünschen zu begegnen, wurde in der Gemeinde Südlohn auf Initiative der CDU eine Einwohnerfragestunde als fester Tagesordnungspunkt jeder Ratssitzung eingerichtet. Jeder Bürger hat hier die Möglichkeit, fristgemäß schriftlich Fragen zu aktuellen politischen Dingen bei der Gemeindeverwaltung einzureichen, die im Rahmen einer Ratssitzung beantwortet werden. Bei Bedarf

können sogar während der Ratssitzung bis zu 3 weitere Fragen gestellt werden sofern die Antwort nicht ausreichend gewesen sein sollte. Damit haben alle Bürger die Möglichkeit, zu den aktuellen politischen Themen alle notwendigen Informationen zu erhalten. Die aktuellen Themen jeder Ratssitzung erfahren Sie auf der Internetseite der Gemeinde. Zusätzlich zu der Möglichkeit, die „Einwohnerfragestunde“ zu nutzen, ist jeder gewählte Ratsvertreter gerne bereit, Fragen und Anregungen aus der Gemeinde entgegenzunehmen. Nutzen Sie Ihre Möglichkeit!

Einladung
zu einer Sitzung
des Gemeinderates

Mittwoch, 7. Dezember 2011, 18:00 Uhr
Rathaus, Großer Sitzungssaal, Winterswyker Straße 1, Südlohn

9. Sitzungsperiode / 18. Sitzung

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

Anerkennung der Niederschrift der letzten Sitzung

Einwohnerfragestunde

Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Jahr 2012

Monatsbericht zur Entwicklung der gemeindlichen Finanzen

Detailplanung zum IT-Konzept der Gemeinde Südlohn

Geschäfts- und Lagebericht 2010 für den Kultur- und Freizeitbetrieb	121/2011 *
Geschäfts- und Lagebericht 2010 für den Grundstücks- und Immobilienbetrieb	120/2011 *
Wirtschaftsplan für den Kultur- und Freizeitbetrieb 2012	118/2011 *
Wirtschaftsplan für den Grundstücks- und Immobilienbetrieb 2012	117/2011 *
Entwicklung der Gebührenhaushalte 2011 und 2012	137/2011

Bürgerbusverkehr - 6 erfolgreiche Jahre.

6 Jahre ist es nun her, dass die CDU sich für einen Bürgerbusverkehr zwischen Oeding und Südlohn nachhaltig eingesetzt hat, nachdem diese – besonders für Senioren und Schüler so wichtige Verbindung – aus wirtschaftlichen Gründen eingestellt wurde. Der Erfolg der Linie B7 zeigt, dass die einstimmige Ratsentscheidung richtig und für die Gemeinde wichtig war.

So kann der Bürgerbusverein Südlohn-Oeding e. V. mehr als 56.000 zufriedene Fahrgäste, 37 ehrenamtliche Fahrerinnen und Fahrer und einen Bürgerbus mit über 400.000 Kilometern vorweisen. Zahlen, die belegen, dass durch bürgerschaftliches Engagement viel zum Wohle unserer Gemeinde bewegt werden kann. Zahlen, die auch belegen, dass öffentlicher Personennahverkehr in der ländlichen Region mehr als eine wirtschaftliche Berechnung sein muss.

Damit auch zukünftig die Aufgaben sicher wahrgenommen werden können, wird der Verein voraussichtlich im Frühjahr nächsten

Jahres ein neues Fahrzeug bekommen, nachdem das Alte doch die Fahrleistung für einen verdienten Ruhestand erreicht hat. Für die CDU war es daher selbstverständlich, dass die Gemeinde sich neben Land und Kreis an den Kosten zum Wohle der Gemeinde beteiligt.

Soviel Einsatz bleibt natürlich auch nicht unbeachtet und der Bürgerbusbetrieb ist schon längst auch ein Thema in unseren angrenzenden Städten und Gemeinden geworden. So ließ sich kürzlich der Haupt- und Finanzausschuss der Stadt Stadtlohn über die Vorgeschichte, den organisatorischen Ablauf und die tägliche Arbeit des Vereins unterrichten. Der CDU-Gemeindeverband bedankt sich ausdrücklich bei allen ehrenamtlichen Fahrerinnen und Fahrern, die zum Gelingen beigetragen haben und wünscht ihnen, sowie allen Fahrgästen, weiterhin eine gute Fahrt.

Weitere Informationen erhalten Sie unter <http://buergerbus.suedlohn.de/>



Der Bürgerbus der Gemeinde Südlohn im Einsatz

Neues Zuhause für die Oedinger Jugendarbeit

Ein völlig verändertes Gesicht hat das Oedinger Jugendhaus Tipi durch die im September abgeschlossenen Umbau- und Ausbaumaßnahmen erhalten. Anfang Oktober konnte das Jugendwerk Südlohn-Oeding bei der feierlichen Neueröffnung des Gebäudes viele junge und alte Gäste begrüßen, die sich ein Bild vom runderneuten Mittelpunkt der offenen Jugendarbeit in Oeding machen wollten. Damit stehen jetzt in beiden Ortsteilen moderne und zweckdienliche Räumlichkeiten für die Kinder und Jugendlichen zur Verfügung. In der Zusammenarbeit

von politischer Gemeinde und der kath. Kirchengemeinde sowie mit dem Kreisjugendamt konnte nach intensiver Detailarbeit ein Projekt zum Abschluss gebracht werden, das im Kreis Borken zu den Vorzeigebauwerken der offenen Jugendarbeit gehört. In der Nähe des Tipi wird ebenfalls in Zusammenarbeit von Jugendwerk und der von Galen-Grundschule im kommenden Jahr ein Niedrigseilgarten entstehen, der in das pädagogische Konzept von Schule und Jugendheim eingebunden werden soll. Auch hierfür wird die politische Gemeinde im Haushalt 2012 einen Zuschuss gewähren.

Ausbau der U3-Betreuung in den Kindergärten

Die U3-Ausbauten der kath. Kirchengemeinde in den Kindergärten St. Martin in Südlohn und St. Ida in Oeding wurden im Herbst fertiggestellt und für den erweiterten Kindergartenbetrieb feierlich übergeben. Für die notwendigen Baumaßnahmen hat die Gemeinde

einen Umbauzuschuss in Höhe von ca. 38.000 Euro gewährt. Aktuell wird außerdem noch der St. Barbara-Kindergarten für die U3-Betreuung baulich erweitert. In Kürze erfolgt auch hier die Fertigstellung und Übergabe der neuen Einrichtungen.

Pädagogische Zusatzförderung in den Kindergärten fortsetzen

Seit dem Kindergartenjahr 2005/2006 werden auf Initiative der CDU zur pädagogischen Förderung jährlich 10.000 Euro bereitgestellt. Das erfolgreiche "Süd-

lohner Modell" wird auch im nächsten Jahr zugunsten der angehenden Schulkinder in allen Kindergärten der Gemeinde fortgesetzt.

Oedinger Ortsumgebung bleibt in der höchsten Priorität

Trotz massiver Kürzungen der Landesstraßenbauplanung in NRW weist die Fortschreibung auch weiterhin mit höchster Priorität die Ortsumgebung im Ortsteil Oeding aus. Vom Landesbetrieb Straßen NRW in Coesfeld wurden zwischenzeitlich die über 300 Anregungen und Eingaben ausgewertet. Die gesamten Planungen werden noch vor Jahres-

wechsel der Bezirksregierung Münster übergeben. Laut Bürgermeister Vedder erfolgen voraussichtlich im Frühjahr im Rahmen eines öffentlichen Erörterungstermines die notwendigen Abwägungen und der Planfeststellungsbeschluss durch die Bezirksregierung. Dieser Beschluss ist die zwingende Voraussetzung für die folgende Realisierungsphase.

Radweg an der Baumwollstrasse

Um zukünftig auch Fahrradtouren in die umliegenden Gemeinden gefahrlos unternehmen zu können, setzt sich die CDU Südlohn-Oeding für den Radwegschluss entlang der neuen B70 in Richtung Vreden ein. Bei den zuständigen Behörden traf man mit diesem Projekt nun auf offene Ohren. Auch für die angrenzenden Städte Stadtlohn und

Vreden dürfte diese Verbindung interessant sein. Durch Bürgermeister Christian Vedder und Teilnehmer der Gemeindeverwaltung werden nun in Kürze erste konkretere Gespräche geführt. So könnte zukünftig auch in Richtung Vreden eine sichere Radwegführung möglich werden.

Wieder sichere Radwegführung auf der Doornte

Nach einer kritischen aber auch konstruktiven Auseinandersetzung über eine neue Radwegführung (wir haben in der letzten Ausgabe davon berichtet) konnte letztendlich doch eine gemeinsame Lösung zwischen der

Gemeinde Südlohn und dem Straßenverkehrsamt gefunden werden. Zwischenzeitlich wurden die bisher gewohnten und eingeübten Radwegführungen wieder in ihrem Ursprungszustand eingerichtet.



Der Radweg darf nun wieder bis zur ehem. B70 benutzt werden



Aktueller Blick auf die Bahnhofstraße

Erneuerung und Umgestaltung der Bahnhofstraße verwirklichen

Bereits im Jahr 06 wurde der Mini-Kreisel mit einer 75 Prozent Anteilfinanzierung der Bezirksregierung gebaut und sorgt seitdem für ruhigere Verkehrsabläufe. Eine weitere seit Jahren beabsichtigte städtebauliche Aufwertung durch eine Erneuerung und Umgestaltung der Bahnhofstraße musste allerdings im Sanierungsprogramm der Gemeinde bisher zurückstehen. Zu einem Förderantrag der Gemeinde aus diesem Frühjahr wurde nunmehr von der Bezirksregierung eine Förderung

von 60 Prozent in Aussicht gestellt. Laut gemeinsamen Beschluss des Bauausschusses sowie des Gemeinderates werden die detaillierten Planungen und Kostenberechnungen zunächst den Anliegern und interessierten Bürgern vorgestellt. Erst danach ist eine Ausschreibung und Realisierung geplant, die frühestens im Herbst nächsten Jahres beginnen soll. Zuvor ist auch eine Sanierung der Kanalisierung – möglichst in einem grabenlosen Verfahren – notwendig.

Weiter schwierige Zeiten für den Gemeindehaushalt

Wie in unserer letzten Ausgabe bereits berichtet, kommen auf die Gemeinde Südlohn in Bezug auf den finanziellen Spielraum weiter schwierige Zeiten zu. Dieses wurde in der letzten Ratsitzung des Jahres noch einmal deutlich. In dieser Sitzung wird traditionell der Haushalt für das Folgejahr eingebracht. Durch das Gemeindefinanzierungsgesetz der rot-grünen Landesregierung reduzieren sich die auf der Einnahmeseite so wichtigen sogenannten Schlüsselzuweisungen bereits für 2011 um die Hälfte auf ungefähr 880.000 EUR. Für 2012

rechnet der Kämmerer der Gemeinde für den kommenden Haushalt lediglich mit einem Ansatz von 14.000 EUR! Damit reduziert sich dieser Teil der Ertragsseite der Gemeinde Südlohn innerhalb von nur 2 Jahren von rund 1.600.000 EUR auf nahezu 0 EUR. Zwar kann in den Haushalt 2012 eine einmalige „Abmilderungshilfe“ in Höhe von ca. 400.000 EUR eingerechnet werden, allerdings kann dieses nicht verhindern, dass ein Griff in die Ausgleichsrücklage notwendig sein wird.

Weitere Sanierung von Straßen und Plätzen

Die Erneuerung der Straßendecke in großen Bereichen der Industriestraße wurde in den Sommermonaten abgeschlossen. Auch die Busspur an der Roncalli-Hauptschule in Südlohn konnte wieder hergestellt werden. Weitere Großprojekte hinsichtlich der Sanierung von Straßen und

Plätzen wird die Gemeinde sicher auch in Zukunft schultern müssen. Dieses wird angesichts der immer enger werdenden Spielräume in den Gemeindefinanzen eine anspruchsvolle Aufgabe werden (siehe auch Artikel „Weiter schwierige Zeiten für den Gemeindehaushalt“).



Die FU Südlohn besichtigt den Neubau der Fa. Pfreundt

FU Südlohn – Oeding: Vor Ort unterwegs

Im September besuchte die FU Südlohn - Oeding die neuen Räumlichkeiten der Fa. Pfreundt in Südlohn. Herr Ludger Wissing und Frau Anja Schemmick präsentierten anhand eines Filmes die Entwicklung der Firma Pfreundt von den Anfängen bis zum heutigen weltweit arbeitenden Unternehmen. Im Anschluss konnten alle Beteiligten die neuen Räumlichkeiten besichtigen, von der Verwaltung über die Entwicklung der Wägetechnik bis hin zum Warenlager. Erwähnenswert sind die sozialen Möglichkeiten des Unternehmens. Um Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern mit Kindern das Weiterarbeiten zu ermöglichen, gibt es innerhalb des Betriebes ein Betreuungsangebot

für Kinder. Hierfür wird eigens ein großer Gruppenraum mit entsprechendem pädagogischem Personal zur Verfügung gestellt. Bei den Mitgliedern der Frauen Union fand es großen Anklang, dass Frauen oder auch Männer wieder an ihren Arbeitsplatz zurückkehren können. Ein anderes soziales Projekt ist die Ausstattung der Büroräume mit Bildern, die von Bewohnern des Hauses Hall gemalt worden sind. Diese sind wirklich kleine Kunstwerke. Zum Abschluss wurden alle noch zu einem kleinen Umtrunk in das Kasino eingeladen. Der Dank der Frauen Union geht noch einmal ausdrücklich an Herrn Wissing und Frau Schemmick für diese eindrucksvolle Präsentation.



Die Junge Union Südlohn grillt bei Familie Becker

Junge Union

Am 26.8.2011 hat das alljährliche Grillfest der Jungen Union im Ortsverband Südlohn-Oeding stattgefunden. Familie Becker aus Südlohn hat sich freundlicherweise bereit erklärt, Gastgeber für die 24 anwesenden Mitglieder zu sein. Dafür an dieser Stelle noch einmal ein herzliches Dankeschön. Wie bereits im letzten Jahr sollte dieser Abend hauptsächlich dazu dienen, die neuen Mitglieder kennenzulernen. In 2010 konnten, wie bereits berichtet, 30 Neumitglieder gewonnen werden. Außerdem konnte

die JU den CDU-Fraktionsvorsitzenden im Rat Hermann-Josef Frieling und Michael Schichel als stellvertretenden Vorsitzenden des CDU Gemeindeverbandes Südlohn-Oeding in ihrem Kreis begrüßen. So konnten in lockerer Runde auch die aktuellen politischen Fragestellungen diskutiert werden. Weitere Informationen über Aktivitäten der Jungen Union gibt gerne der Vorsitzende Fabian Paß (Fabian.Pass@web.de) oder sein Stellvertreter Steffen Schültingkemper (krollerschueltingkemper@web.de).

CDU auf dem Wiegboldfest - Info-Stand sehr gut besucht

Auch wenn aktuell keine Wahlen anstehen, präsentierte sich die CDU Südlohn-Oeding auf dem diesjährigen Wiegboldfest. Viele interessierte Bürgerinnen und Bürger sind Beleg dafür, dass kommunale Themen immer auf den "Nägeln" brennen. Neben Bürgermeister Christian Vedder waren CDU-Ratsmitglieder und Vorstandsmitglieder ganztägig vor Ort, um mit den Bürgerinnen und Bürgern das Gespräch zu suchen. Und dieses Angebot wurde seitens der Bevölkerung vielfach auch dankend angenommen. Die Besucher hatten die Möglichkeit, mittels eines Frage-

bogens Anregungen, Ideen aber durchaus auch konstruktive Kritik zu äußern. Wir werden die Ergebnisse zum Anlass nehmen, auch weiterhin zielgenau die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger zu diskutieren.

Wir sind immer dankbar für Ideen und Anregungen, also scheuen Sie sich nicht uns diese auch mitzuteilen. Sie erreichen uns über das Internet unter www.cdu-suedlohn.de. Dort werden Ihnen auch alle Ansprechpartner Ihres Wahlkreises genannt, die Sie ebenfalls gerne in aktuellen politischen Fragestellungen ansprechen können.



Der Infostand der CDU war auf dem Wiegboldfest sehr gut besucht



Senioren-Union der CDU

Als Vereinigung der CDU will die Senioren-Union der Zielsetzung der CDU, die sich am christlichen Menschenbild orientiert, an der politischen Willensbildung der Partei aktiv mitwirken und dabei die Interessen der älteren Menschen in Politik und Gesellschaft wirksam vertreten. Sie ist offen für alle Frauen und Männer, die das 60. Lebensjahr vollendet haben. In ihrem Programm bietet sie Seminare, Vorträge und Reisen zur politischen und allgemeinen Information und Bildung an. Im vergangenen Jahr konnten bereits einige gelungene Veranstaltungen absolviert werden. Hier als Rückblick die Veranstaltungen aus 2011:

- Referat Martin Lausberg, Thema: Präimplantationsdiagnostik
- Gemeinsame Radtour mit der SU Stadtlohn
- Sehenswürdigkeiten im Kreis Borken in Velen
- Teilnahme an Veranstaltungen der SU Vreden (Straßburg)
- Informationsveranstaltung über "Schenken - Vererben" mit RA und Notar Mensing
- Jahresausklang der Kreis-CDU-Senioren in der Stadthalle in Stadtlohn

Zu diesen und anderen Veranstaltungen sind auch alle Interessenten eingeladen. Ansprechpartner: Bernhard Haverkock, Lohner Str 34, Südlohn, Tel 02862/7208.



Vorstand der Südlohner Senioren-Union mit Bürgermeister Christian Vedder